Technisches Merkblatt

Leu+Gygax AG

Effican SG

Herbizid

Nachauflaufherbizid für den Feld- und Gemüsebau.

Produkt	Effican SG ist ein (SG) Wasserlösliches Granulat und enthält 87% Bentazon
Anwendungsbereich	Baldrian, Johanniskraut, Melisse, Minze, Bohnen mit Hülsen, Erbsen ohne Hülsen, Wolliger Fingerhut, Eiweisserbse, Sojabohnen, Getreide, Kartoffeln, Kleegrasmischungen, Luzerne, Lein, Mais, Trockenreis.
Wirkungsspektrum	**Gute Wirkung gegen:** Ackersenf, Amarant, Ausfall-Raps, Ausfall-Sonnenblumen, Bingelkraut, Commelina, Erdrauch, Floh-Knöterich, Franzosenkraut, Klatschmohn, Hederich, Hellerkraut, Hirtentäschel, Hohlzahn (Gluren), Hundspetersilie, Kamillen, Klebern (Klettenlabkraut), Kreuzkraut, Kornblume, Melde, Vergissmeinnicht, Vogelmiere (Hühnerdarm), Winden-Knöterich, Zyperngras (Cyperus spp.). **Teilwirkung gegen:** Ehrenpreis, einjährige Gänsedistel, Vogel-Knöterich, Hahnenfuss, Nachtschatten, Taubnessel.
Anwendung Gemüsebau	**Baldrian, Johanniskraut, Melisse, Minze:** 1.1 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Im Pflanzjahr. Nach dem Anwachsen. Maximal 1 Behandlung pro Kultur und Jahr. Das Produkt kann Schäden an der Kultur hervorrufen. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use). **Bohnen mit Hülsen:** 0.5-0.8 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Nachauflauf. Splitbehandlung mit niedriger Aufwandmenge ist zu bevorzugen (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). **Erbsen ohne Hülsen:** 1.1-2.2 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Splitbehandlung mit niedriger Aufwandmenge ist zu bevorzugen (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). **Johanniskraut:** 0.5-0.8 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Ab 2. Standjahr. Im Frühjahr nach

Feldbau	dem Austrieb, bei einer 5 - 10 cm Wuchshöhe. Maximal 1 Behandlung pro Kultur und Jahr. Das Produkt kann Schäden an der Kultur hervorrufen. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use). **Melisse, Minze:** 1.1 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Ab 2. Standjahr. Im Frühjahr nach dem Austrieb, bei einer 5 - 15 cm Wuchshöhe. Auch als Splitbehandlung 2 x 0.55 kg/ha im Abstand von 8 bis 14 Tagen. Maximal 1 Behandlung pro Kultur und Jahr. Das Produkt kann Schäden an der Kultur hervorrufen. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use). **Wolliger Fingerhut:** 1.1 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Im Ansaatjahr. Nach dem Auflaufen. Maximal 1 Behandlung pro Kultur und Jahr. Das Produkt kann Schäden an der Kultur hervorrufen. Es sind die vom Bewilligungsinhaber festgelegten Vorsorgemassnahmen einzuhalten. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use). **Eiweisserbse, Sojabohne:** 1.1-2.2 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Splitbehandlung mit niedriger Aufwandmenge ist zu bevorzugen (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). **Getreide:** 1.1-2.2 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)[insbesondere Matricaria, Galium, Stellaria]*. **Kartoffeln:** 0.5-1.1 kg/ha, gegen *Klettenlabkraut*. Anwendung: Früher Nachauflauf. Bei Kartoffeln, insbesondere Saatkartoffeln, können vorübergehende Blattverfärbungen auftreten. **Kleegrasmischungen (Kunstwiese), Luzerne:** 1.1-1.6 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Splitbehandlung mit niedriger Aufwandmenge ist zu bevorzugen (angegebene Aufwandmenge entspricht total bewilligter Menge). Wartefrist 3 Woche(n). Bei Verfütterung an Rinder oder Galttiere 2 Wochen Wartefrist. **Lein:** 1.1 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).

	Mais: 0.5-1.1 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Anwendung: Unkräuter: 2-4-6-Blattstadium (Maishöhe: 10-20 cm). **Trockenreis:** 1.1 kg/ha, gegen *Einjährige Dicotyledonen (Unkräuter)*. Bewilligt als geringfügige Verwendung nach Art. 35 PSMV (minor use).
Wirkungsweise	Effican SG ist ein Nachauflaufherbizid mit Kontaktwirkung gegen breitblättrige Unkräuter. Der Wirkstoff hemmt die Photosynthese, indem er den Elektronentransport in den Pflanzenzellen unterbricht und dadurch die CO2-Assimilation stört. Die beste Wirkung wird erreicht, wenn die Unkräuter bei der Behandlung im Keim- bis max. 4 -Blatt-Stadium sind. Split-Anwendungen bringen meistens eine bessere Wirkung als eine einzelne Behandlung. Wüchsige Witterung, hohe Luftfeuchtigkeit und Licht begünstigen die Wirkung.
Herstellung Spritzbrühe	Spritztank zur Hälfte mit Wasser füllen, die abgemessene Menge **Produkt** beifügen und den Spritztank bei laufendem Rührwerk auffüllen. **Mischbarkeit:** Effican SG ist mischbar mit unseren Herbiziden. **Anwenderschutz:** Ansetzen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Schutzbrille oder Visier tragen. Ausbringen der Spritzbrühe: Schutzhandschuhe + Schutzanzug + Visier + Kopfbedeckung tragen. Technische Schutzvorrichtungen während des Ausbringens (z.B. geschlossene Traktorkabine) können die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung ersetzen, wenn gewährleistet ist, dass sie einen vergleichbaren oder höheren Schutz bieten.
Nachbau	Nach einer normalen Kulturzeit bestehen keine Einschränkungen in der Fruchtfolge. Bei vorzeitigem Umbruch (Pflügen) sind folgende Kulturen möglich: Getreide, Kartoffeln, Mais, Erbsen, Ackerbohnen, Buschbohnen, Soja, Sonnenblumen, Klee und Luzerne. Nicht möglich ist der Nachbau von Zuckerrüben oder Karotten.
Einstufung	Gefahr;  P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. EUH401 Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten. H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

	H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H318 Verursacht schwere Augenschäden. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. SPe 2 Zum Schutz von Grundwasser nicht in Grundwasserschutzzonen (S2) ausbringen.
Umweltverhalten	Das Produkt ist vom BLW bewilligt. Es kann auch im ÖLN eingesetzt werden, die Vorschriften der einzelnen Labelprogramme sind zu beachten. **Produkt** ist kein Bienengift.
Verpackung	0.5 kg. 3 kg.
®	
Zur Beachtung	Diese Informationsschrift soll beraten. Sie ersetzt die Gebrauchsanweisung nicht. Vor Anwendung des Produktes die Gebrauchsanweisung lesen und genau befolgen.

Version 09.11.20/RH

5413 Birmenstorf, Tel. 056 201 45 45
3075 Rüfenacht, Tel. 031 839 24 41
www.leugygax.ch